

# INHALT

<b>DER CODEX MANESSE – ein Buch mit sieben Siegeln?</b>	
Ein geheimnisvolles Buch	6
Entstehung und Geschichte	8
Typus, Umfang, Aufbau	8
Vollständigkeit und Repräsentation	9
Möglichkeiten der Enträtselung	11
<b>PORTRÄT Kaiser Heinrich</b>	12
<b>VOM KAISER BIS ZUM BETTELmann – zu Einrichtung und Anlage der Handschrift</b>	16
Aufbau von Bildseite und erster Textseite	16
Der Dichter beim Diktat	21
Herstellung eines mittelalterlichen Buches	23
Einrichtung des Codex Manesse	24
Arbeit der Schreiber	26
Arbeit der Illuminatoren	28
Die Schreiber des Codex Manesse	30
Erscheinungsbild der Strophenblöcke	31
Erscheinungsbild der Miniaturen	33
Die Maler des Codex Manesse	35
Zusammenwirken der Kräfte	36
Verschiedene Entstehungsstadien	41
Abfolge der Textsammlungen	43
Einband und Erhaltungszustand	45
<b>PORTRÄT Heinrich von Veldeke</b>	46
<b>ZÜRCHER ANFÄNGE – das Hadlaub-Corpus und das Zürcher Rittergeschlecht der Manesse</b>	50
Indizien zur Herkunft	50
Entstehung in Zürich	54
Die Textsammlung Hadlaubs als Schlüssel	55
Das Geschlecht der Manesse	57
<i>Wâ vunde man sament sô manig liet</i>	60
Zum sog. Manessekreis	62
Der Minnesänger Johannes Hadlaub	62
Hinweise auf Zürcher Schreiber	65
Hinweise auf Zürcher Illuminatoren	69
Verlorenes Vergleichsmaterial	72
Schwierigkeiten bei der Einordnung der Maler	73
Auf der Suche nach einer Schreiberwerkstatt	75
Zürich um 1300 und die <i>ére</i> der Manesse	77
<b>PORTRÄT Johannes Hadlaub</b>	78
<b>LYRIKHANDSCHRIFTEN DES MITTELALTERS – von den <i>Carmina Burana</i> bis zur Weingartner Liederhandschrift</b>	82
Die Handschrift der <i>Carmina Burana</i>	82
Das Naglersche Fragment	85
Die Budapester Liederhandschrift	91
Die Weingartner Liederhandschrift	99
Die Kleine Heidelberger Liederhandschrift	106
Verhältnis zum Codex Manesse	108
<b>PORTRÄT Der von Kürenberg</b>	110
<b>SELTSAME WEGE – Stationen der Geschichte und Erschließung des Codex Manesse</b>	114
Spurensuche zwischen 1300 und 1596	114
Im Nachlass des Freiherrn von Hohensax (1596)	121
Bartholomäus Schobinger und Melchior Goldast	122
Goldasts ‚Hypomnemata‘ und die „Bremer Abschrift“	125
Der St. Galler Prozess	127
Goldasts Isidor-Edition und die „Paraenetici“	129
Spurensuche zwischen 1596 und 1607	132
„Rückkehr“ nach Heidelberg (1607)	134
Von Heidelberg (1607) nach Paris (1657)	135
Die Drucke von Bodmer und Breitinger	138
Karl Lachmanns Walther-Edition	144
<b>PORTRÄT Walther von der Vogelweide</b>	146
Lachmannschule und „Des Minnesangs Frühling“	150
Von der Hagens „Minnesinger“	151
Rückkehr aus Paris nach Heidelberg (1888)	155
Transkription, Faksimilierung, Digitalisierung	161
<b>PORTRÄT Neidhart</b>	166
<b>ANHANG</b>	170
Zur Transkription	170
Zur Betonung und Aussprache im Mittelhochdeutschen	170
Abbildungsnachweis	170
Literatur	171
Verzeichnis der behandelten Liederhandschriften und ihrer Siglen	175
Verzeichnis der Abbildungen aus dem Codex Manesse	176